



Pressemitteilung – 13. Dezember 2023

Kindergartenprojekt für Kindersicherheit und Unfallprävention: Kleine „Sicherheitsbären“ schützen sich selbst und andere

478 Kinder aus zehn Kindergärten steiermarkweit nahmen heuer am Kindersicherheitsprojekt „BärenSicher. BärenStark. Sei auch du ein Sicherheitsbär!“ des Vereins GROSSE SCHÜTZEN KLEINE teil. Dabei lernten sie spielerisch was sie selbst bereits tun können, um sich vor Unfällen zu schützen. Dieses Wissen stellten die „Nachwuchs-Sicherheitsbären“ beim Besuch der so gar nicht gefahrenbewussten, risikofreudigen Clownin Popolina eindrucksvoll unter Beweis.

Im Rahmen des Projekts „BärenSicher. BärenStark. Sei auch du ein Sicherheitsbär!“ des Vereins Große schützen Kleine beschäftigten sich die Kindergartenkinder zusammen mit ihren Pädagog:innen spielerisch mit Kindersicherheit und Unfallvermeidung in ihren verschiedenen Lebenswelten. Große schützen Kleine stellte dafür vielfältige Unterlagen bereit, die zusammen mit Pädagog:innen entwickelt wurden.

„Unsere Unterlagen beinhalten Geschichten, Lieder, Spiele und Übungen. Besonders großer Beliebtheit erfreuen sich auch die Handpuppen ‚Sicherheitsbär‘ und ‚Clownin‘, mit Hilfe derer die Wissensvermittlung rund um Kindersicherheit in verschiedenen Alltagssituationen (zum Beispiel im Kindergarten oder auf dem Weg nachhause) ein Gesicht bekommt“, erklärt Elisabeth Fink vom Verein Große schützen Kleine.

Highlight des Projekts war der Besuch der Clownin Popolina. Dank des breiten Wissens und des vollen Einsatzes der Kinder kam die tollpatschige Clownin, die keine Gefahr kennt, gerade nochmal mit dem Schrecken davon: Mitunter als sie versuchte, einen Finger in die Steckdose zu stecken oder ohne ihre Eltern ein Streichholz anzuzünden. „Stooooopp, da kannst du runterfallen!“ und „Das darfst du nicht trinken!“ riefen die Kinder, als Popolina versuchte einem Ballon aus einem geöffneten Fenster nachzuschauen oder Putzmittel, das in eine Mineralwasserflasche abgefüllt war, zu trinken.

Zum Abschluss wurden den „Nachwuchs-Sicherheitsbären“ als Anerkennung ihres Wissens Bärenkappen und Urkunden überreicht.

Katharina Murschetz, Leiterin des Pfarrkindergartens St. Martin Deutschfeistritz: „Der Auftritt der Clownin Popolina kam bei den Kindern sehr gut an. Die Gefahrenzeichen sind ihnen besonders in Erinnerung geblieben. Als der Weihnachtswichtel bei uns einzog und seine Baustelle mit Warnschildern absicherte, war die erste Frage der Kinder: ‚Sind die vom Sicherheitsbären?‘ Gut, dass wir das Thema zuvor besprochen hatten. So konnte der Wichtel in Ruhe weiterbauen.“

Dank der finanziellen Unterstützung der AUVA-Landesstelle Graz können zehn Kindergärten jährlich kostenfrei am Projekt „BärenSicher. BärenStark. Sei auch du ein Sicherheitsbär!“ teilnehmen. Christoph Mandl, BEd, vom Unfallverhütungsdienst der AUVA-Landesstelle Graz: „Clownin Popolina holt mit ihrem maßgeschneiderten Programm die Kindergartenkinder genau dort ab, wo sie hinsichtlich Unfallverhütung sensibilisiert werden sollen. Dieses Projekt leistet dadurch einen immens wertvollen und ersten Beitrag zur Vorbereitung der jüngsten Mitglieder unserer Gesellschaft auf ihrem Weg in ein sicheres und gesundheitsförderndes Erwachsenwerden.“

Kontakt Projektorganisation:

Elisabeth Fink, MA BSc
elisabeth.fink@uniklinikum.kages.at
0316 / 385 13764

Kontakt Presse:

Elisabeth Fanninger, BA
elisabeth.fanninger@uniklinikum.kages.at
0316 / 385 13764



Univ.-Prof. Dr. Holger Till, Präsident von Große schützen Kleine und Vorstand der Grazer Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie betont: „Der Unfall ist die häufigste Todesursache bei Kindern unter fünf Jahren. Rund 315.000 Kinder und Jugendliche werden jährlich nach einem Unfall in Österreichs Spitälern behandelt. Oft reichen einfache Sicherheitsmaßnahmen, um viel Leid durch tödliche, schwere und ‚unnötige‘ Unfälle zu verhindern. Mit dem Kindersicherheitsprojekt ‚BärenSicher. BärenStark. Sei auch du ein Sicherheitsbär!‘ leisten wir, gemeinsam mit der AUVA-Landesstelle Graz, einen Beitrag zur Bewusstseinsbildung bei Kindern, Eltern und Pädagog:innen.“

Diese Kindergärten haben im Jahr 2023 am Projekt teilgenommen:

- Kindergarten Vordernberg (LN)
- Kindergarten Niklasdorf (LN)
- Heilpädagogischer Kindergarten Gabersdorf (LB)
- Kindergarten Kloster (DL)
- Kindergarten Labuch bei Gleisdorf (WZ)
- Pfarrkindergarten Judenburg-St. Nikolaus (MT)
- Kindergarten Nestelbach (GU)
- Pfarrkindergarten St. Martin Deutschfeistritz (GU)
- GIP-Kindergarten Vinzenz Muchitsch Straße (G)
- Städtischer Kindergarten Dornschneidergasse (G)



Sicherheitsbär!“ ermöglichen.

Durch die Unterstützung der AUVA Landesstelle-Graz kann der Verein GROSSE SCHÜTZEN KLEINE jährlich zehn steirischen Kindergärten die kostenfreie Teilnahme am Projekt „BärenSicher. BärenStark. Sei auch du ein

Interessierte Kindergärten können sich unter 0316 / 385-13764 oder grosse-schuetzen-kleine@uniklinikum.kages.at melden!



Kontakt Projektorganisation:

Elisabeth Fink, MA BSc
elisabeth.fink@uniklinikum.kages.at
0316 / 385 13764

Kontakt Presse:

Elisabeth Fanninger, BA
elisabeth.fanninger@uniklinikum.kages.at
0316 / 385 13764